

# Bedienungsanleitung

## für

### ROBBI A / B / C / D / S/D-Classica



Hoening GmbH  
Ulmer Straße 16/2  
71229 Leonberg  
Tel. +49 (0)7152/97949-0  
Fax. +49 (0)7152/97949-9  
info@hoening.com  
www.hoening.com

#### Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Wegbegleiters!

Wir wünschen Ihnen, dass Sie mit diesem Dreirad eine wirkliche Mobilitätsverbesserung erfahren und viel Freude daran haben. Denjenigen Käufern, die mit dem Einsatz eines ROBBI-Dreirades medizinisch-therapeutische Ziele verfolgen, wünschen wir eine nachhaltige Verbesserung ihres Gesundheitszustandes.

Bevor Sie losfahren, sollten Sie einige wichtige Dinge beachten: Falls Sie das ROBBI-Dreirad im Karton erhalten haben und selbst fertig montieren, machen Sie bitte zunächst eine **Vollständigkeitskontrolle**. Prüfen Sie anhand des Lieferscheins, der in der Regel außen am Karton befestigt ist, ob alle bestellten Zubehörteile beige packt sind. Bei dieser Gelegenheit können Sie auch gleich prüfen, ob es zu **Transportschäden** gekommen ist. Insbesondere, wenn der Karton größere Schäden aufweist, sollten Sie diese Prüfung sehr gewissenhaft durchführen. Falls etwas fehlt oder Schäden vorliegen, informieren Sie uns umgehend über eine der angegebenen Kommunikationslinien. Wenn Sie das Dreirad über einen Fachhändler bezogen haben, hat dieser diese Kontrolle bereits durchgeführt.

Die nachfolgende **Bedienungsanleitung** ist **Pflichtlektüre**! Nur die Beachtung der in der Bedienungs- und Gebrauchsanleitung aufgeführten Hinweise sichert Ihnen die uneingeschränkte Freude an diesem hochwertigen Fahrzeug. Außerdem wissen Sie, was zu tun ist, um sich für den Fall eines Falles die **gesetzlichen Gewährleistungsansprüche** zu erhalten. Dazu gehört auch die Rücksendung des beiliegenden Übergabeprotokolls, falls das nicht vom Händler erledigt wird.

Die Hoening GmbH fühlt sich ihren Kunden in besonderem Maße verbunden. Sie weiß, dass zufriedene Kunden ihre besten Verkäufer sind. Deshalb ist sie offen für Kritik und Anregungen. Bitte lassen Sie uns Ihr Feedback im Guten wie im Schlechten zukommen. Unsere Produkte sähen heute ohne die vielen Ideen und Anregungen unserer Kunden anders aus. Wenn Sie daran interessiert sind, regelmäßig über die Ideen und die Kritik anderer Leute oder über technische Updates und Neuerungen informiert zu werden, sollten Sie eine Mitgliedschaft im ROLLFIETS-Club anstreben, der sich übrigens nicht nur um die Nutzer dieser bekannten Rollstuhl-Fahrrad-Kombination bemüht, sondern generell mit den Fragen und Möglichkeiten des Themas "Fahrradfahren und Behinderung" beschäftigt.

Gute Fahrt wünscht Ihnen Robert Hoening

## Standard-Ausstattung

1. Rollenbremsen vorne und hinten als Betriebsbremse
2. Feststellbremse
3. Gangschaltung (bei ROBBI A Sonderzubehör)
4. Lenkereinschlagsbegrenzung
5. Halogen-Beleuchtungsanlage (bei ROBBI A Sonderzubehör)
6. Differenzial
7. Geschlossener Kettenkasten

## Antriebskonzepte

### • Gangschaltung mit Rücktritt

SRAM Nabenschaltung mit Rücktrittbremse

### • Gangschaltung mit Freilauf

SRAM Nabenschaltung mit Freilauf und Trommelbremse hinten

### • Rücktrittautomat

Option bei Fahrzeugen mit Rücktritt. Nach Bremsen des Fahrzeugs durch Rücktritt kann rückwärts weitergefahren werden

### • Starrer Antrieb

Das Fahrzeug kann sowohl vorwärts als auch rückwärts gefahren werden. Diese Fahrzeuge haben keine Gangschaltung, können jedoch mit einer leichteren Grundübersetzung ausgerüstet werden.

### • Elektroantriebe (nicht für ROBBI A)

#### **ROBBI 'e-bike' mit Bewegungs-Sensor**

Antrieb 24 V Nabenmotor 250 W

Akku 24 V, NiCd-Akku 7 Ah

Die Motor-Steuerung erfolgt automatisch sobald die Pedale bewegt werden.

Der Akku ist hinten am Gepäckträger befestigt (siehe Bild).  
Das ROBBI 'e-bike' gilt verkehrsrechtlich als Fahrrad.



### **ROBBI 'electro' (Mofa)**

(Mofa-)Führerschein- und versicherungspflichtig

Antrieb 24 V Nabenmotor 400 W

Akku 24 V, NiCd-Akku 7 Ah

Die Motor-Steuerung erfolgt über einen Tempo-Drehgriff.

Der Akku ist hinten am Gepäckträger befestigt (siehe Bild oben).

Diese Version gilt verkehrsrechtlich als Mofa.

Mofa-Prüfbescheinigung oder Führerschein mindestens der Kl. M (vormals Kl. 5) erforderlich.

Zulassung und Haftpflichtversicherung (kleines Nummernschild) sind erforderlich.

Die TÜV-Einzelabnahme ist werkseitig erfolgt.

## Belastbarkeit

Das maximale zulässige Gewicht von Fahrer und Gepäck beträgt:

40 kg bei ROBBI A

60 kg bei ROBBI B

90 kg bei ROBBI C

130 kg bei ROBBI D/CLASSICA

## ROBBI fahren

Ein Dreirad hat andere Fahr-, Brems- und Lenkeigenschaften als ein "normales" Fahrrad. Deshalb sollten sich ungeübte ROBBI-Fahrer zunächst bei langsamer Fahrt mit dem Fahrzeug vertraut machen. Besonders das Gleichgewichtsverhalten in Kurven ist anders. Nach wenigen Minuten entwickelt der Fahrer aber schon ein Gefühl dafür, wie er sich verhalten und gleichgewichtsmäßig darauf einstellen muss, insbesondere wird er bei schneller Kurvenfahrt seinen Oberkörper zur Innenseite der Kurve legen. Auch der Wendekreis ist anders, beim ROBBI ist er sehr gering. Diesen sollte man durch Probieren selbst herausfinden.

Achten Sie in Kurven und beim Umfahren von Hindernissen darauf, dass Sie ausreichend Abstand zum Hindernis, zu Begrenzungspfosten oder zum Straßenrand (Bordstein) halten. Beim Bremsen bitte beachten, dass aufgrund des hohen möglichen Bremsdruckes das Blockieren der Räder möglich ist. Die Bremswirkung ist beim Fachhandel individuell einstellbar.

## Sicherheit

1. Vergewissern Sie sich vor jeder Fahrt des verkehrssicheren Zustandes Ihres ROBBI.
2. Die Straßenverkehrsordnung muss bei allen Fahrten auf öffentlichen Straßen eingehalten werden. Jeder Verkehrsteilnehmer hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird. (§ 1 StVO)
3. Wir empfehlen dringend die Verwendung eines Schutzhelms!
4. Vorsicht bei Fahrten auf nasser, schräger, unebener und glatter Straße oder auf Straßenbahnschienen!
5. Bei Nachtfahrten Licht einschalten, helle Kleidung tragen.
6. Geschwindigkeit bei Kurvenfahrten anpassen.
7. Wird ROBBI abgestellt oder geparkt, sichern Sie es mit Hilfe der Feststellbremse.

## Sicherheit fährt mit



EG-Konformitätserklärung

Das ROBBI entspricht den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte.

## Qualitäts-Management-System

Die Firma Hoening GmbH verfügt über ein Qualitäts-Management-System nach DIN ISO 9001 und DIN EN 46001 (für Medizinprodukte)



## Wartung

Regelmäßig zu kontrollierende Verschleißteile:

- Fahrradkette ggfls. reinigen und ölen
- Ritzel, Kettenräder, Schaltungsrollen – ggfls. reinigen und schmieren
- Schaltungs- und Bremsklötze/ -beläge auswechseln
- Reifenluftdruck prüfen, ggfls. aufpumpen  
Zu niedriger Luftdruck kann erhöhten Verschleiß zur Folge haben
- Beleuchtung: ggfls. Glühlampe austauschen
- Griffband/ -bezug eventuell austauschen
- Radmutter sind regelmäßig auf festen Sitz und die Bremsen auf Wirksamkeit zu prüfen.
- Ein Fachmann sollte regelmäßig die Speichenspannung prüfen – erstmals nach ca. 300 km.
- Zur eindeutigen Erhaltung der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche empfehlen wir dringend, das Fahrzeug mindestens einmal im Jahr von einem qualifizierten Fachmann inspizieren zu lassen.



## Pflege

ROBBI mit Wasser und Shampoo, **nicht** mit Hochdruckreiniger waschen. Kunststoffteile **nicht** mit Benzin, Lösungsmittel oder scharfen Reinigungsmitteln säubern.

## Montage

### Lenker

Das Lenkerrohr ist in das Schaffrohr einzuführen. Dabei darauf achten, dass sich die Brems- und Schaltungskabel nicht ineinander verwickeln, sondern ohne Knick und Überkreuzung verlaufen. Nachdem die richtige Höhe des Lenkers gefunden ist, muss das Lenkerrohr im Schaffrohr fixiert werden. Dies geschieht durch Festziehen der Inbusschraube am Lenkervorbau.

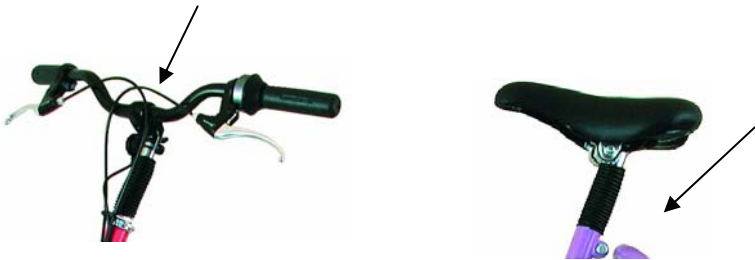
### Sattel

Der Sattel ist auf der Sattelstütze montiert. Diese ist ggfls. unter leichtem Drehen in das Sattelrohr einzuführen und auf die richtige Höhe einzustellen, bevor sie dann mit der Klemmschraube fixiert wird. Mit einem Maulschlüssel der Schlüsselweite 13 kann auch die Sattelneigung unterhalb des Sattels eingestellt werden.

### Sattelhöhe

Die optimale Sattelhöhe hängt ab von der Körpergröße und ggfls. der Art der Behinderung. In der Regel wird eine Höhe gewählt, bei der der Fahrer seine Füße noch auf den Boden stellen kann.

Achten Sie darauf, dass alle Schrauben ordentlich festgezogen sind. Lenker und Sattel dürfen sich nicht mehr verstellen lassen.



## Bereifung

Reifengröße und maximaler Reifendruck sind auf den Flanken der Räder angegeben. Wir empfehlen, den maximalen Reifendruck anzuwenden. Die verwendeten Reifengrößen sind im Fahrradfachhandel erhältlich. Die Reifen sind mit Reflektorstreifen ausgestattet.

## Gangschaltung

Wenn Sie ein Dreirad mit Gangschaltung gewählt haben, ist eine zusätzliche Nabe zwischen den Pedalen und der Antriebsachse angebracht. Bei Lieferung ist die Gangschaltung kontrolliert und richtig eingestellt.



## Zubehöre und Ausstattungsvarianten

Das Therapiedreirad ROBBi kann mit vielen Zubehören und Optionen ausgerüstet werden. Diese ermöglichen, je nach Behinderung, das ROBBi optimal zu nutzen.

Die Zubehöre sind unterteilt in die Gruppierungen:

- Arme und Hände
- Unterstützung im Rumpfbereich
- Füße und Beine
- Allgemeines

## Arme und Hände

Rundlenker mit Bügelbremse



Zusatzlenkerbügel, halbrund



Vertikalgriff



Handgriff für 2 Bremsen



Ergonomisches Lenkerrohr



Rundlenker



Gerade für Behinderte ist der "normale Lenker" eben nicht ausreichend, Hier sehen Sie einen kleinen Ausschnitt aus unserem Programm. Fragen Sie Ihren Fachhändler oder unsere Außendienstmitarbeiter. Sie werden Ihnen helfen und mit Ihnen den für Sie "richtigen Lenker" finden.

## Unterstützung im Rumpfbereich

Verstellbare Hüftpelotten



Rückenlehne



Seitenpelotten



Trotz der drei Räder haben viele Menschen Schwierigkeiten, auf einem Dreirad ihren Oberkörper in Balance zu halten. Wir haben die Lösung: Mit der verstellbaren Hüftpelotte als Basisteil und der aufrüstbaren Rückenlehne sowie der Seitenpelotte, bieten wir Ihnen die Möglichkeit für einen sicheren Halt auf dem ROBBI. Abgerundet wird dies mit den verschiedenen Gurten und Fixierungsmöglichkeiten.

## Füße und Beine

Rollenzug



Fußschalen



Beinführung



Fußspitzenhalter



Kurbelverkürzer



Beinablage



Ein ROBBI wird in erster Linie mit den Beinen/Füßen angetrieben, daher haben wir gerade in diesem Bereich eine Vielzahl von Hilfen für Sie parat. Diese sind so umfangreich, dass nicht alle Hilfen aufgeführt sind. Hier ist eine individuelle Beratung durch den Fachhändler oder unsere Außendienstmitarbeiter gefragt. Auch die Frage für welche Art von Antrieb Sie sich entscheiden, hängt von vielen Faktoren ab, die nur mit Ihnen zusammen besprochen werden sollten.

## Allgemeines

Bananensattel



Mofasattel



Einkaufstasche



Einkaufskorb



Gehstockhalter



Schiebestange



Verschiedene Sättel, eine für ROBBi angepasste Einkaufstasche, die nützlichen Gehstockhalter und eine Schiebestange runden die Zubehörpalette ab.

Fragen Sie Ihren Fachhändler nach weiteren Zubehörern und Ausstattungsvarianten für den ROBBi.